

DIE SCHLANGE HÄUTET SICH



Die TeilnehmerInnen bilden zusammen eine Schlange und schlängeln sich durch den Raum oder über das Gelände

Hintergrund:

Weil Schlangen, wie alle Reptilien, ihr ganzes Leben lang weiterwachsen, ihre Haut aber nicht mit wächst, müssen sie regelmäßig ihre zu enge Haut gegen eine größere eintauschen. Da die Schlange über den Augen eine durchsichtige Schuppe als Schutz hat, und nicht wie Menschen ein Augenlid, muss sie nicht blinzeln.

So geht's:

Die TeilnehmerInnen bilden eine Reihe, in der jeder seinen Vordermann an die Schultern fasst. Die Person, die in der Reihe ganz vorne steht, führt die anderen an. Sie bestimmt, wo sich die Schlange lang schlängelt. Irgendwann muss sich die Schlange häuten. Dafür müssen sich alle in der Reihe breitbeinig hinstellen, sodass der letzte in der Reihe zwischen den Beinen der anderen hindurch kriechen kann. Er ist als nächster ganz vorne, um die anderen zu führen. So kann sich die Schlange während des Spiels mehrmals häuten.

Material:

-

Mindestalter:

6 Jahre

Teilnehmerzahl:

ab 5

Dauer:

10-20 min

Anmerkung:

Für dieses Spiel braucht man viel Platz.



VARIATION:

Aufgabe ist, dass die erste Person in der Reihe wie eine Schlange nicht blinzeln darf. Tutsie dies trotzdem, macht sie sich ganz klein, sodass alle anderen nacheinander über sie hinwegsteigen und somit die vorherig zweite Person in der Reihe die Richtung angibt. So geht es immer weiter, bis alle einmal vorne gewesen sind.



Stichwörter

Gruppierung: alle bilden eine Reihe im Raum - Spieltempo: lebhaft – Lernspiel – Biologie – Ausdauer - Bewegung

